

GLASTRENNWAND

Bewegliche Glastrennwand

Inhaltsverzeichnis

Übersicht	04
Systemaufbau	05
Systemübersicht	05
MSW COMFORT	7
MSW SMARTGUIDE	11
MANUELLE SCHIEBEWANDSYSTEME	
Classicline, Pureline und Protectline	16
Türtypen	18
MSW mit feingerahmten Flügeln	22
MSW mit IGG	24
MSW mit bauseitigen Flügeln	26
KOMPONENTEN	
Laufschiene und Parkbereich	30
Verriegelungen und Schlösser	34
Bodenführungen (optional)	36
ANLAGENVERLAUF PARKBEREICH PROJEKTIERUNG	
Anlagenanordnungen des MSW Systems	40
Einbausituation und Parkbereichsanordnung	41
MSW-Konfiguration	44
MSW-Projektierung	45

ÜBERSICHT

	Classicline, Pureline, Protectline	IGG	Feingerahmte Flügel	Bauseitige Flügel
ABMESSUNGEN				
Anlagenhöhe (max.)	4120 mm	3620 mm	3120 mm	4120 mm
Anlagenbreite (max.)	unbegrenzt bei entsprechender Parkbereichsgestaltung			
TÜRTYPEN				
Schiebetür	●	●	●	●
Drehtür	●	●	●	●
Verfahrbare Durchgangstür	●	–	●	–
Festfeld	●	●	●	●
PARKBEREICH				
90° Parkbereich	●	●	●	●
Parallelparkbereich	●	●	●	●
Individueller Parkbereich	●	●	●	●
EINBAUORT Innenraum, geschützter Außenbereich				
AUSSTATTUNGSVARIANTEN				
MSW Comfort	●			
MSW SmartGuide	●	●	●	●

BEWEGLICHE GLASTRENNWÄNDE

Manuelle Schiebewandsysteme (MSW)

öffnen, teilen und trennen Räume und passen sie flexibel an die jeweilige Nutzung an. Der modulare Aufbau ermöglicht den Einsatz verschiedenster Systemelemente unterschiedlicher Funktionalität. Horizontal fixe Flügelemente können als Pendeltür mit dem Bodentürschließer GEZE TS 550 NV, als Drehtür mit Bodenlager, als Anschlagtür mit Außendrehlager oder als Festfeld genutzt werden, horizontal bewegliche Flügelemente dagegen als Schiebetür und als verfahrbare Durchgangstür. Eine bedienfreundliche mechanische Verriegelung verwandelt eine geschlossene Schiebetür mit nur zwei Betätigungsschritten in eine voll funktionsfähige Drehtür. Sie ist die perfekte Lösung dafür, wenn die MSW-Glasfront, beispielsweise bei Ladengeschäften oder Cafés in der kalten Jahreszeit, nicht komplett geöffnet werden soll. Zusätzliche Gestaltungsmöglichkeiten bietet GEZE mit den verschiedenen Designlinie MSW Classicline, Pureline und Protectline. Verschiedene Oberflächen und Farbgebungen können auch nach individuellen Wünschen realisiert werden.

GEZE Kurventechnik

und ständig geführte Laufwagen sorgen auch bei großen Flügeln für hervorragende Laufeigenschaften und geräuscharmen Betrieb. Beim Verschieben der Glaselemente minimieren sie den Kraftaufwand. Besonders bei der Einfahrt in den Parkbereich bietet die geführte Kurventechnik hohen Schiebekomfort.

Einsetzbare Verglasungen

Verbund Sicherheitsglas (VSG) aus Einscheibensicherheitsglas (ESG) kommt unserem wachsenden Bedürfnis nach Sicherheit entgegen. Es bietet erhöhten Einbruchschutz und minimiert das Verletzungsrisiko. Die spezielle VSG-Klebesicherung verhindert ein Herausrutschen der schweren VSG-Scheiben aus dem Trag- und Klemmprofil. Eine zusätzliche Glas- oder Profilmontage ist nicht erforderlich.

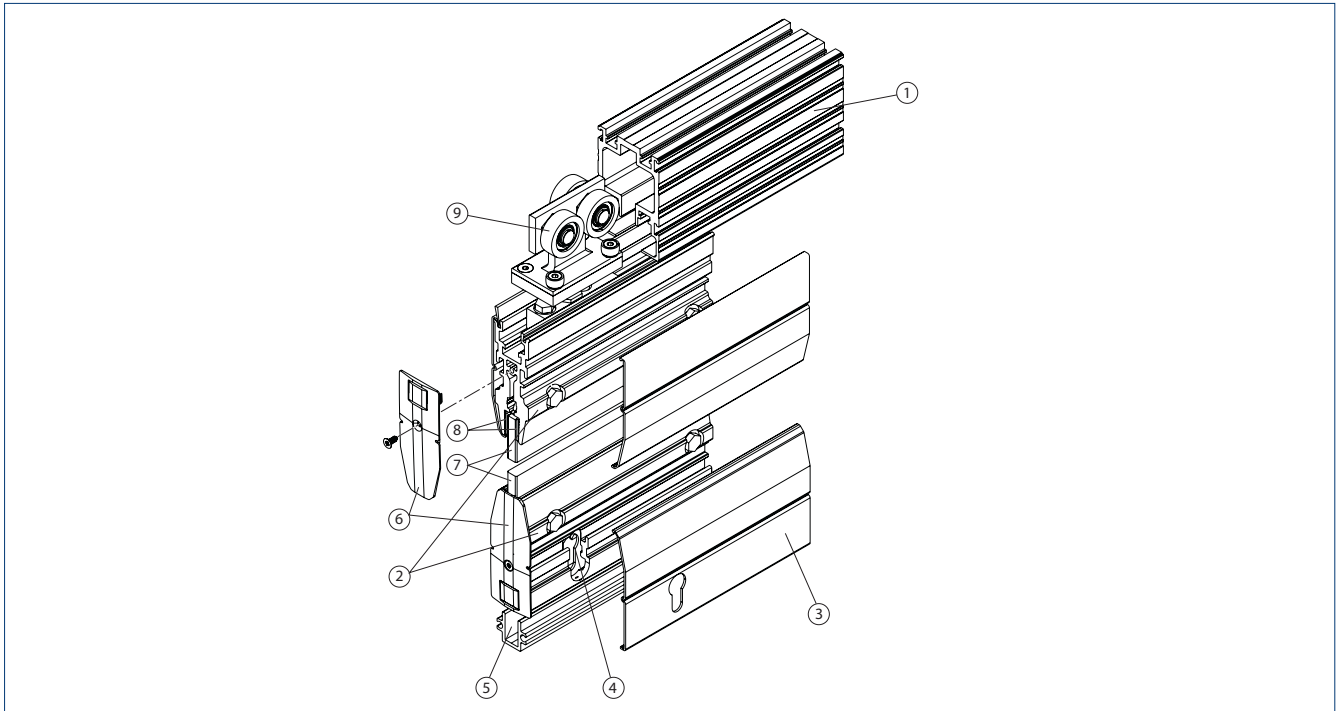
MSW Comfort Verriegelung

die mechanisch automatische Elementverriegelung vereinfacht den Auf- und Abbau von Shop- und Anlagenfronten. Die im unteren Elementprofil integrierten Einheiten verriegeln sich automatisch zum Boden und untereinander durch das Verschieben der Elemente. Der Auf- und Abbau von beweglichen Glasfronten wird durch die automatisch selbstzentrierende Verriegelung einfacher und komfortabler.

MSW SmartGuide Laufwagen

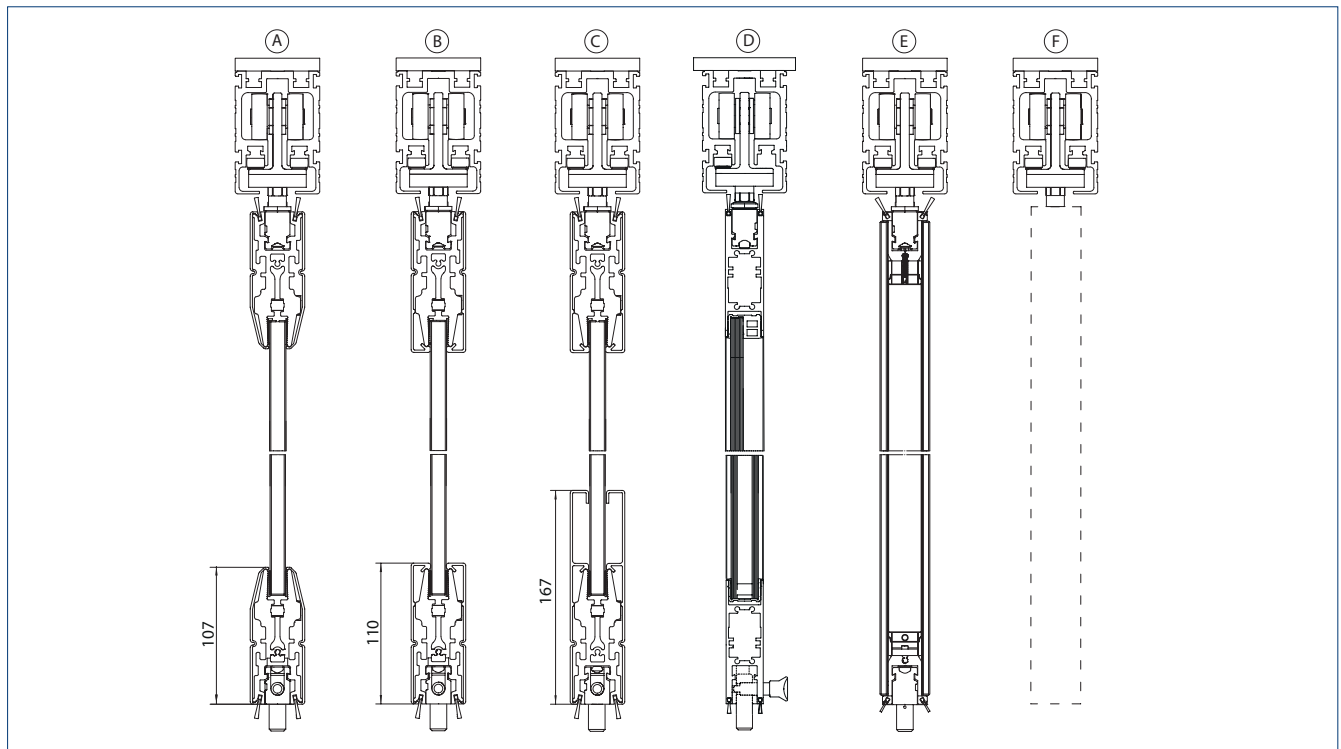
der „smarte“ Wagen ermöglicht, dass alle Flügel in die gewünschte Richtung laufen. Die Umschaltung der Führungsseite ist im Laufwagen integriert, der „Impuls“ erfolgt über einen Auslöser in der Laufschiene. Da der SmartGuide Laufwagen mit sämtlichen MSW-Flügelvarianten von GEZE kompatibel ist, genügt ein einziges Laufschiensystem. Es können Parkräume mit Ausrücksituation und mehrfach hintereinander angeordnete Parkräume realisiert werden – auch bei Anlagen ohne Drehendflügel. Die einfache Bedienung und der hohe Schiebekomfort bleiben stets bestehen.

SYSTEMAUFBAU



1 = Doppelaufschiene | 2 = Trag- und Klemmprofil | 3 = Abdeckprofil, hier: Classicline mit Profilzylinder-Ausfräsung | 4 = Bodenschloss (für Profilzylinder) | 5 = Führungsschiene (optional) | 6 = Abdeckkappe Trag- und Klemmprofil | 7 = Glas: ESG 10 oder 12 mm, VSG (2xESG) 10 oder 12 mm | 8 = Klemmeinlage | 9 = Laufwagen, hier: Doppelaufwagen mit Führungsrollen bis max. 150 kg | ESG = Einscheibensicherheitsglas | VSG = Verbundsicherheitsglas

SYSTEMÜBERSICHT



A = Classicline | B = Pureline | C = Protectline | D = Feingerahmte Flügel (oben Monoglas, unten ISO-Glas) | E = IGG – Integriertes Ganzglassystem | F = Bauseitige Flügel



GLASTRENNWAND

MSW Comfort

Dieses automatische Verriegelungskonzept sorgt für eine noch komfortablere und sichere Bedienung – beispielsweise im gehobenen Ladenbau. MSW Comfort verriegelt über eine Aktivator-Einheit sowohl die Glas-Elemente im Boden als auch die Elemente untereinander. So lassen sich MSW-Anlagen einfach, bequem und körperschonend automatisch Ver- und Entriegeln – ganz ohne manuelles Bedienen der Bodenverriegelung. Dadurch reduziert sich auch der Zeitaufwand für das Öffnen und Schließen von Anlagenfronten.



MSW Comfort



MSW Comfort-Verriegelung geöffnet



MSW Comfort-Verriegelung geschlossen

Mechanisch automatische Elementverriegelung für MSW Elemente

ANWENDUNGSBEREICHE

- Sicheres Ver- und Entriegeln von Shop- und Anlagenfronten

PRODUKTMERKMALE

- Ver- und Entriegeln im Boden sowie der Elemente untereinander
- Verriegelung durch Bewegen der Elemente reduziert den Zeitaufwand für das Öffnen und Schließen von Anlagenfronten
- Schnelles, bequemes und körperschonendes Ver- und Entriegeln
- Selbstzentrierende Verriegelung gleicht ± 5 mm Versatz aus
- Einsatz der Verriegelungseinheiten bis 15° Richtungsänderung von Element zu Element
- Nur ein Verriegelungspunkt ist erforderlich um einen richtungsveränderten Elementstoß bis 15° auszugleichen
- Klare Optik und durchgängiges Design ohne sichtbare frontseitige Bedienelemente
- Blenden werden im geparkten Zustand geschont durch nicht vorhandene frontseitige Bedienelemente
- Stirnseitige Montage der Comfort-Verriegelung erleichtert späteres Nachjustieren
- Markierungsschablone erleichtert die Montage der Bodenhülsen und verkürzt den Montageaufwand
- Keine Manipulation der Verriegelungsposition von außen möglich

Systemkomponenten



Comfort-Verriegelung
(184007)



Comfort-Verriegelung TA
(184008)



**Fixierungsmodul ohne
Laufschienenpuffer**
(184009)



**Markierungs- und Bohr-
schablone**
(184010)



**Stirnseitige Abdeckkappe
Design Classicline**
(184039)



**Stirnseitige Abdeckkappe
Design Pureline**
(184040)



Musterkoffer MSW Comfort
(186836)





GLASTRENNWAND

MSW SmartGuide

Manuelle Schiebewandsysteme (MSW) von GEZE mit einzigartiger SmartGuide Technologie überzeugen durch funktionelle und ästhetische Perfektion. Sie verhelfen dem modernen Ladenbau zu idealen neuen Gestaltungsmöglichkeiten. Der Verzicht auf Drehendflügel ermöglicht die vollständige Öffnung von Shop-Fronten: für einen einladenden, offenen Charakter. Möglich macht dies der SmartGuide Laufwagen mit umschaltbarer Führungsseite in der Laufschiene.

Intelligente MSW-Lösungen von GEZE erlauben damit die konsequente Realisierung großzügiger, moderner Architektur und setzen Maßstäbe in der designorientierten Eingangsgestaltung von Ladenfassaden: Innovativ. Attraktiv. Komfortabel.



MSW SmartGuide

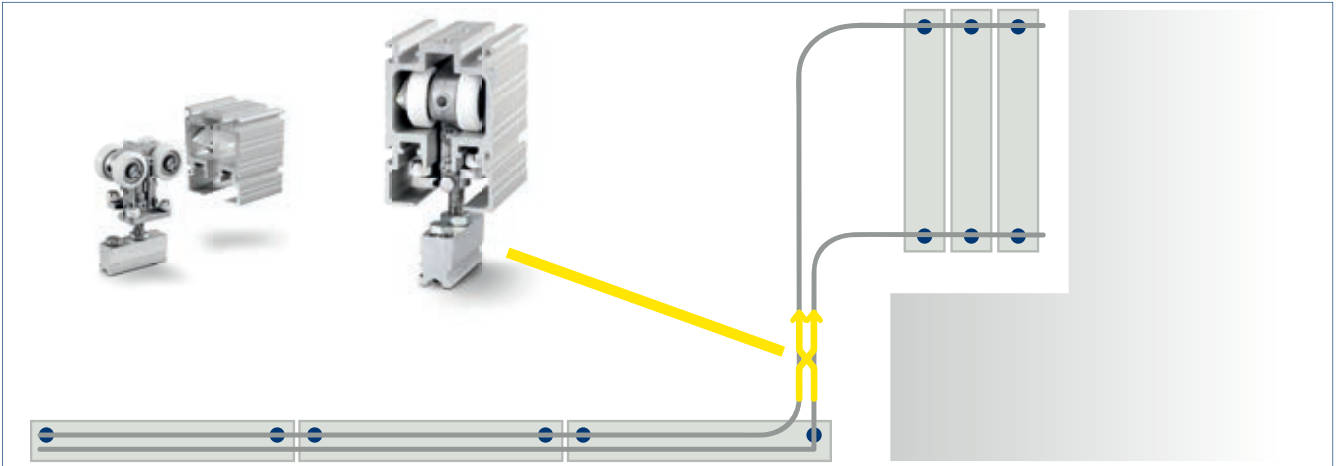
TECHNOLOGIE FÜR MSW ANLAGEN AUCH OHNE DREHENDFLÜGEL

Mit dem SmartGuide Laufwagen lassen sich sämtliche Manuellen Schiebewandsysteme von GEZE schnell und komfortabel öffnen und schließen. Durch die Umschaltung der Führungsseite am Laufwagen ergeben sich völlig neue Möglichkeiten in der Gestaltung des Anlagenverlaufs. Alle Flügel, auch der erste Flügel, lassen sich verschieben und im Parkbereich anordnen. Es können Parkbereiche mit Ausrücksituation und mehrfach hintereinander angeordnete Parkbereiche realisiert werden, auch bei Anlagen ohne Drehendflügel. Dies ermöglicht optimale Flexibilität und die vollständige Öffnung von z. B. Ladenfronten. Die Modularität des Laufschienensystems erlaubt passgenaue Lösungen für jedes Umfeld. Auch bei hohen Anlagenhöhen zeichnen sich die Systeme durch eine unkomplizierte Montage, eine einfache Bedienung und hohen Schiebekomfort aus. Mit dem MSW-Konfigurationstool lassen sich MSW-Anlagen schnell und einfach in großer Variantenvielfalt planen. Intelligente MSW-Lösungen von GEZE erzeugen optische Transparenz und Weite und realisieren dadurch großzügige, moderne Architektur.



MSW SMARTGUIDE LAUFWAGEN

Der SmartGuide Laufwagen ermöglicht, dass alle Flügel in die gewünschte Richtung laufen. Die Umschaltung der Führungsseite ist im Laufwagen integriert, der Impuls erfolgt über einen Auslöser in der Laufschiene. Bei der Bedienung der Anlage bleibt der Schaltvorgang nahezu unbemerkt. Da der SmartGuide Laufwagen mit sämtlichen MSW-Flügelvarianten von GEZE kompatibel ist, genügt ein einziges Laufschiensystem. Es können Parkbereiche mit Ausrücksituation und mehrfach hintereinander angeordnete Parkbereiche realisiert werden – auch bei Anlagen ohne Drehendflügel. Alle SmartGuide Laufwagen können bis zu 150 kg Flügelgewicht tragen.



Umschalten des SmartGuide Laufwagens



Pin oben schaltet in Fahrtrichtung nach links



Pin unten schaltet in Fahrtrichtung nach rechts



GLASTRENNWAND

Manuelle Schiebewand-systeme

Manuelle Schiebewandsysteme bieten Ihnen bei der Raum-abtrennung „bewegliche“ Flexibilität. Zum Öffnen der Glas-Trennwände werden die Glaselemente einfach zusam-mengeschoben und elegant an der Seite geparkt. Wenn die Glas-Trennwände nicht komplett geöffnet werden sollen: Dann sind Durchgangstüren im Trennwandsystem Ihre Lösung. So können Ihre abgeteilten Räume auch bei geschlossenen Schiebewandflügeln separat erreicht werden. Die Bedarfstüren sind dann bedienfreundliche Anschlag- oder Pendeltüren.



Classicline, Pureline und Protectline

PASSENDER AUFTRITT IN JEDER UMGEBUNG

Die Türelemente der manuellen Schiebewand werden oben und unten auf der gesamten Elementbreite in Trag- und Klemmprofile eingeklemmt. Für diese Profile bietet GEZE drei Designlinien an: Classicline, Pureline und Protectline. GEZE MSW Classicline Profile laufen leicht geneigt direkt auf das Glas zu und haben eine Profilhöhe von nur 107 mm. GEZE MSW Pureline Profile lassen sich hervorragend mit bestehenden Anlagen kombinieren und haben ein modernes abgewinkeltes Design. Profile der GEZE MSW Protectline bieten erhöhten Schutz vor Glasbeschädigungen beispielsweise durch Reinigungsmaschinen und sind damit besonders geeignet für Flughäfen und Bahnhöfe. Für alle Trag- und Klemmprofile sind keine Glasbohrungen erforderlich. Dies ermöglicht einen großen Toleranzausgleich. Die Abdeckungen können nach Abschluss der Montagearbeiten aufgeclipst werden. Auf diese Weise werden die Oberflächen gegen Beschädigungen und Verkratzen während der Montage geschützt. Die Abdeckbleche sind austauschbar. Für die perfekte Harmonie mit der Gebäudearchitektur stehen verschiedene Oberflächen und Farbgebungen zur Auswahl.



Classicline



Pureline



Protectline

ANWENDUNGSBEREICHE

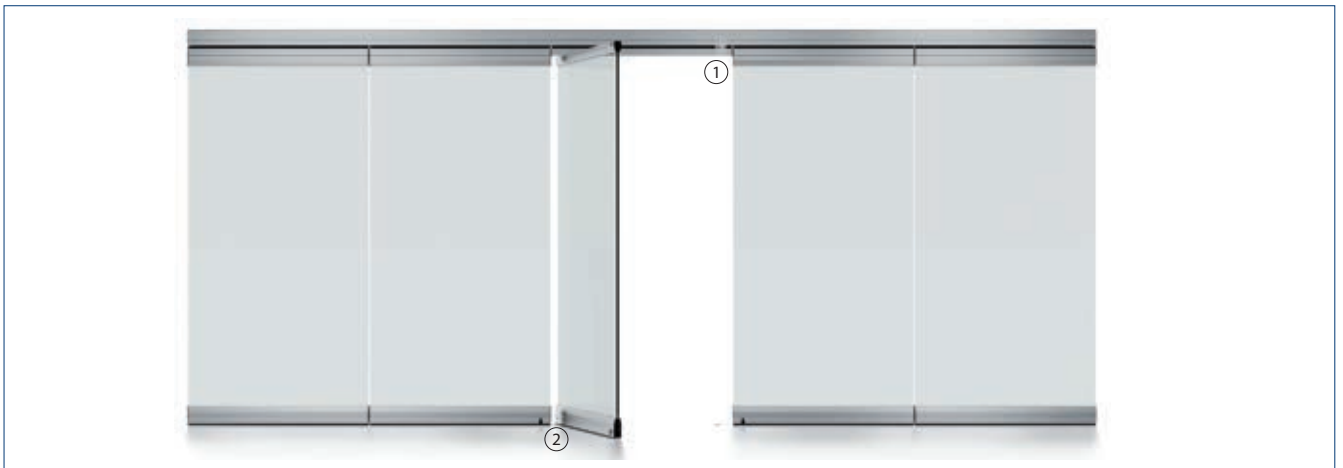
- Einkaufszentren und Ladeneingänge
- Bahnhöfe und Flughäfen
- Hotellerie und Gastronomie
- Nachtabtrennung für Banken
- Konferenzräume

TECHNISCHE DATEN CLASSICLINE, PURELINE, PROTECTLINE

	Schiebetür	Drehtür / Pendeltür / Anschlagtür	Verfahrbare Durchgangstür mit Richtungs- begrenzung	Verfahrbare Durchgangstür mit Pendelfunktion	Festfeld
Türhöhe / Anlagenhöhe (max.)	4000 / 4120 mm	4000 / 4120 mm	3500 / 3620 mm	3500 / 3620 mm	4000 / 4120 mm
Türbreite (min. / max.)	700 / 1500 mm	700 / 1500 mm	800 – 850 mm*** / 1100 mm	700 / 1100 mm	1500 mm
Türschließer	-	TS 550 NV / TS 3000 V / ohne Türschließer	TS 3000 V / Boxer / ohne Türschließer	ohne / TS 550 NV / ohne Türschließer	-
Türgewicht (max.)	150 kg	150 kg	120 kg	120 kg	150 kg
Profilstärke	42 mm				
Glas	ESG* und VSG** aus ESG, jeweils 10 mm und 12 mm				

*ESG: Einscheibensicherheitsglas | **VSG: Verbundsicherheitsglas | ***800 mm für TS 3000 V / 850 mm für Boxer

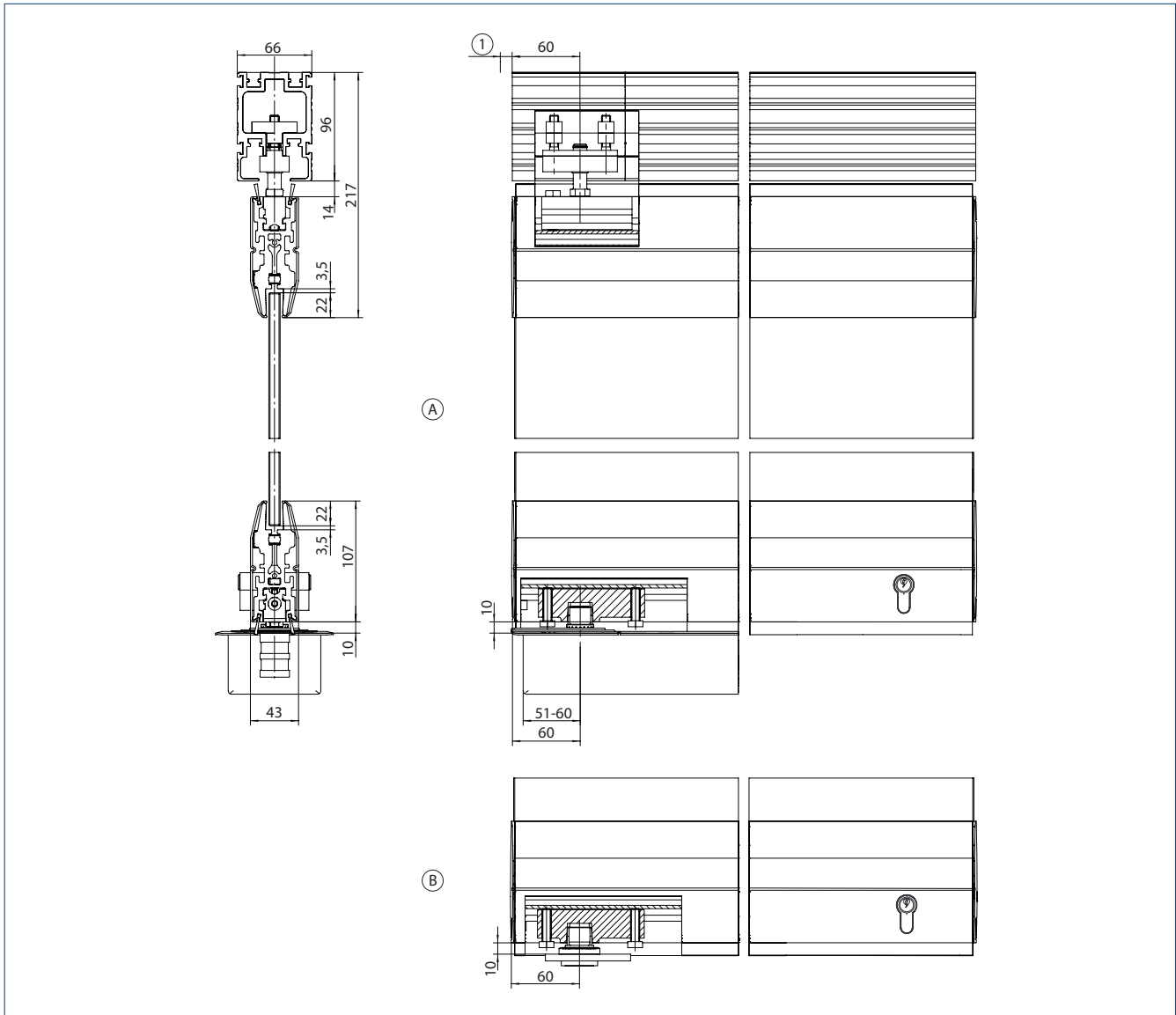
VERFAHRBARE DURCHGANGSTÜR



Bedienung der verfahrbaren Durchgangstür in zwei Schritten
1 = Verriegelung | 2 = Bedienhebel

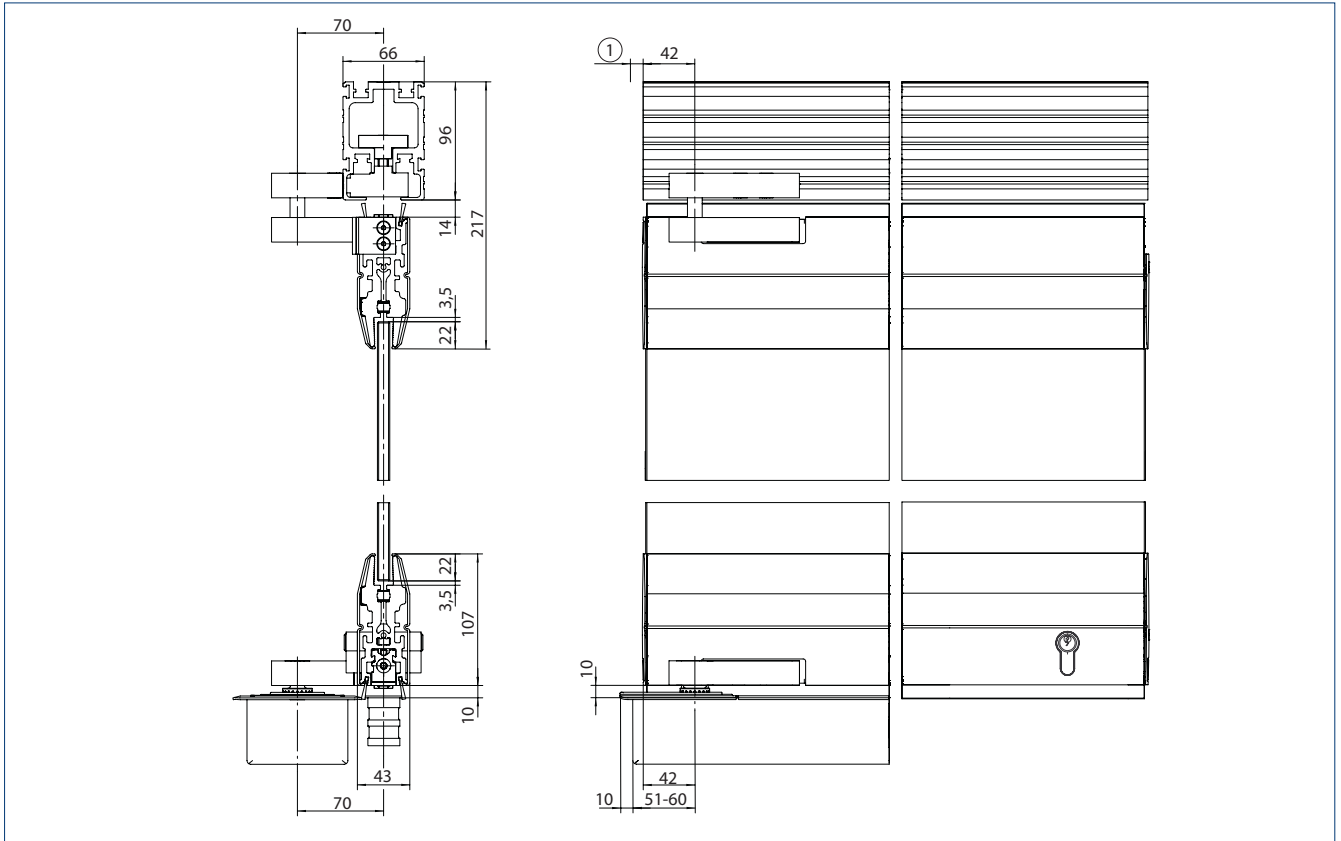
Türtypen

PENDELTÜR (DETAILDARSTELLUNG)



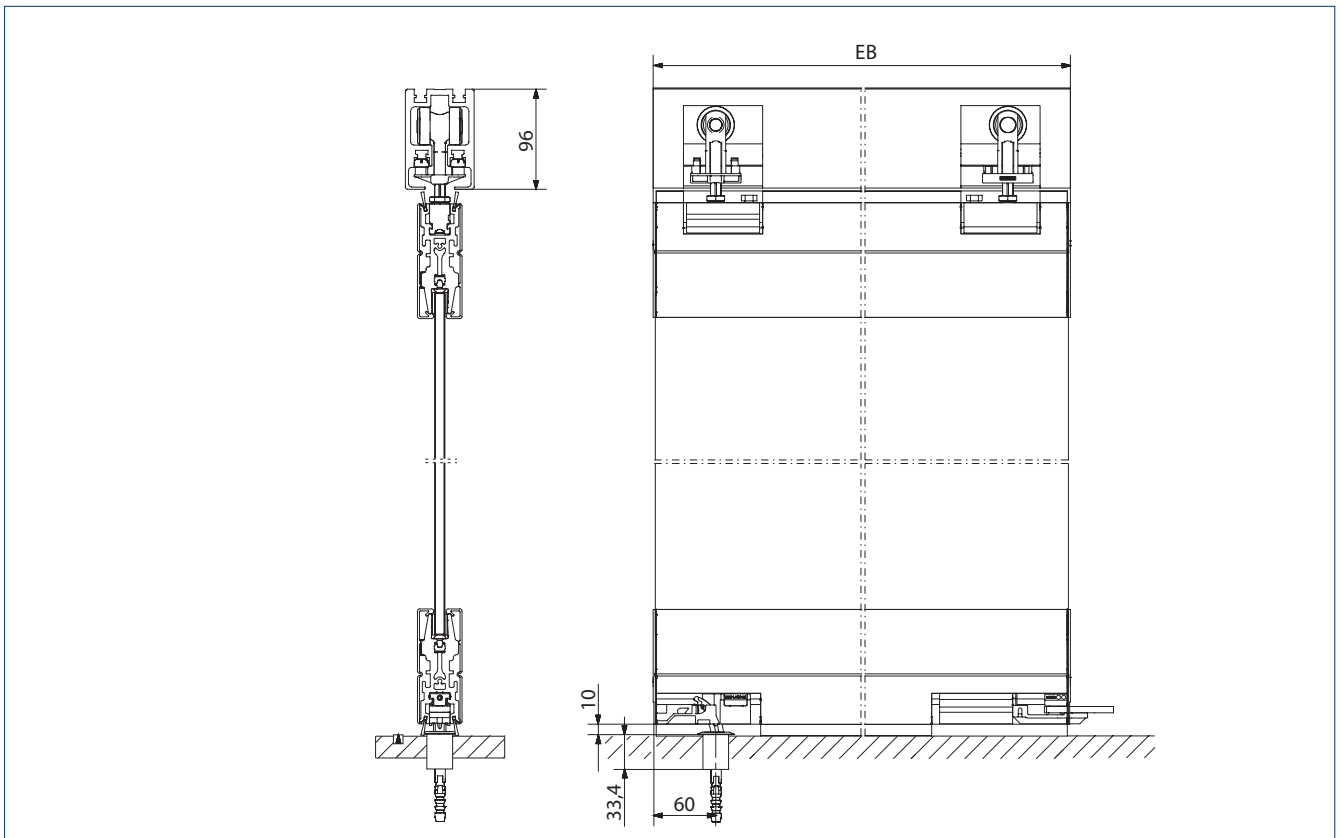
A = Pendeltür | B = Drehtür | 1 = 10 mm Luft

ANSCHLAGTÜR (MIT AUSSENLIEGENDEM DREHLAGER)

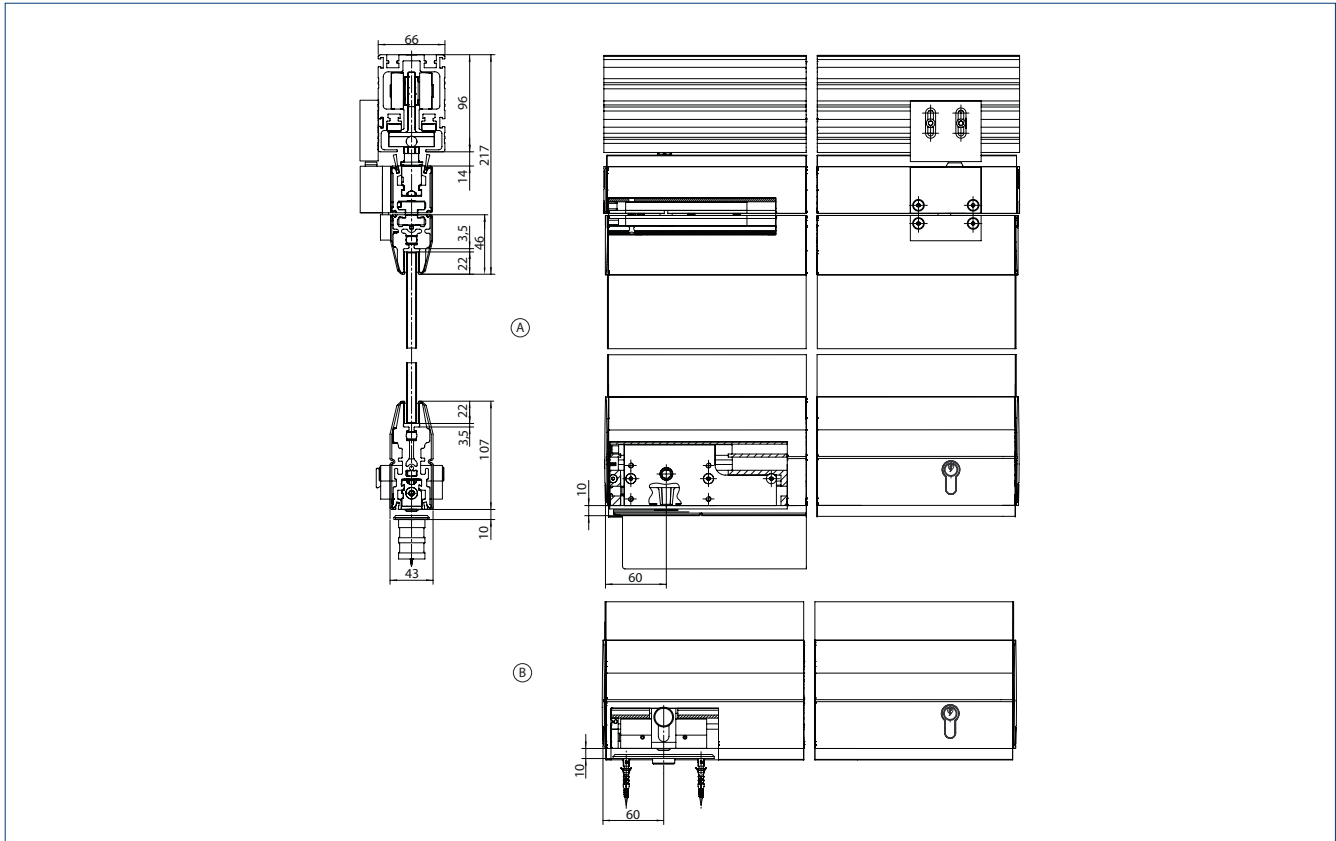


1 = 10 mm Luft

SCHIEBETÜR

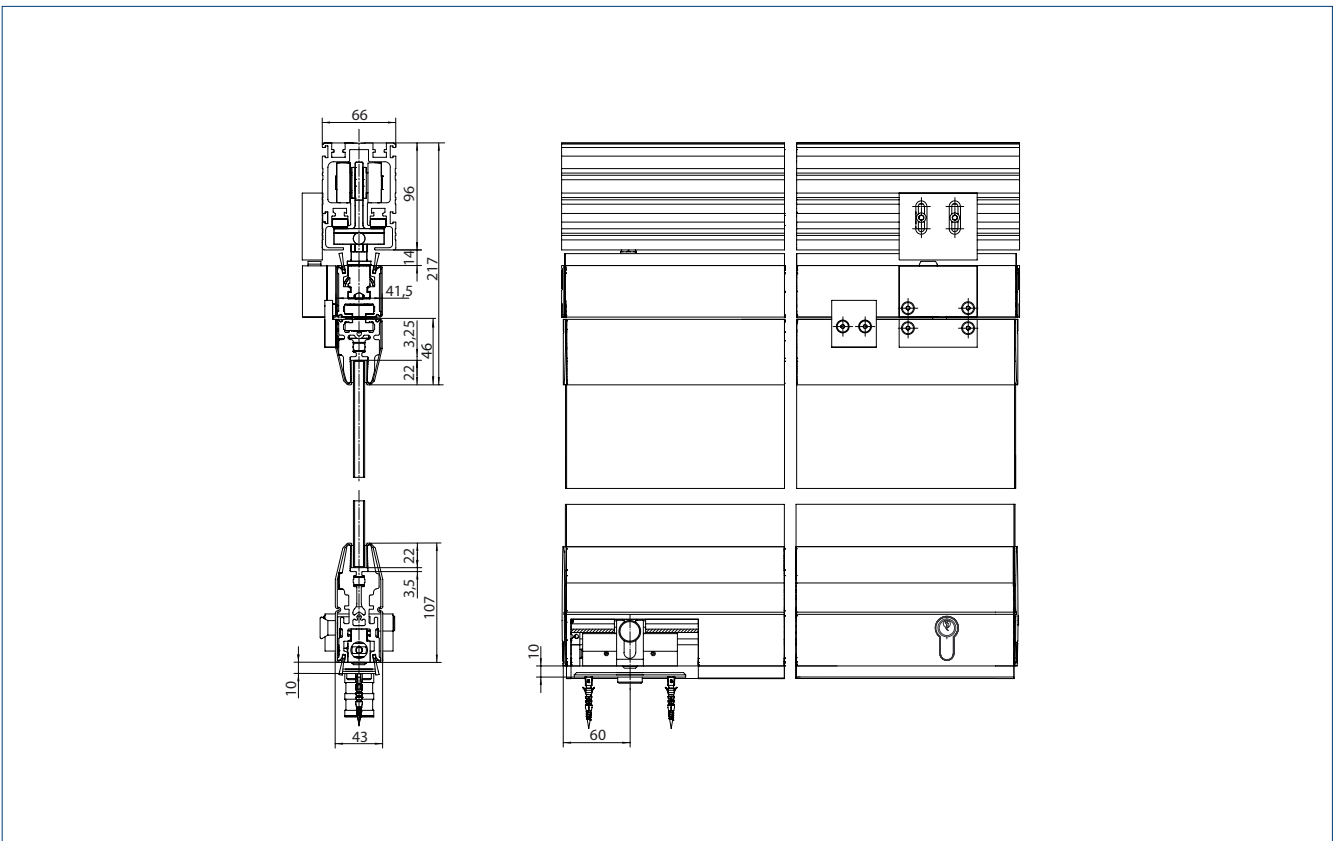


VERFAHRBARE DURCHGANGSTÜR MIT PENDELFUNKTION

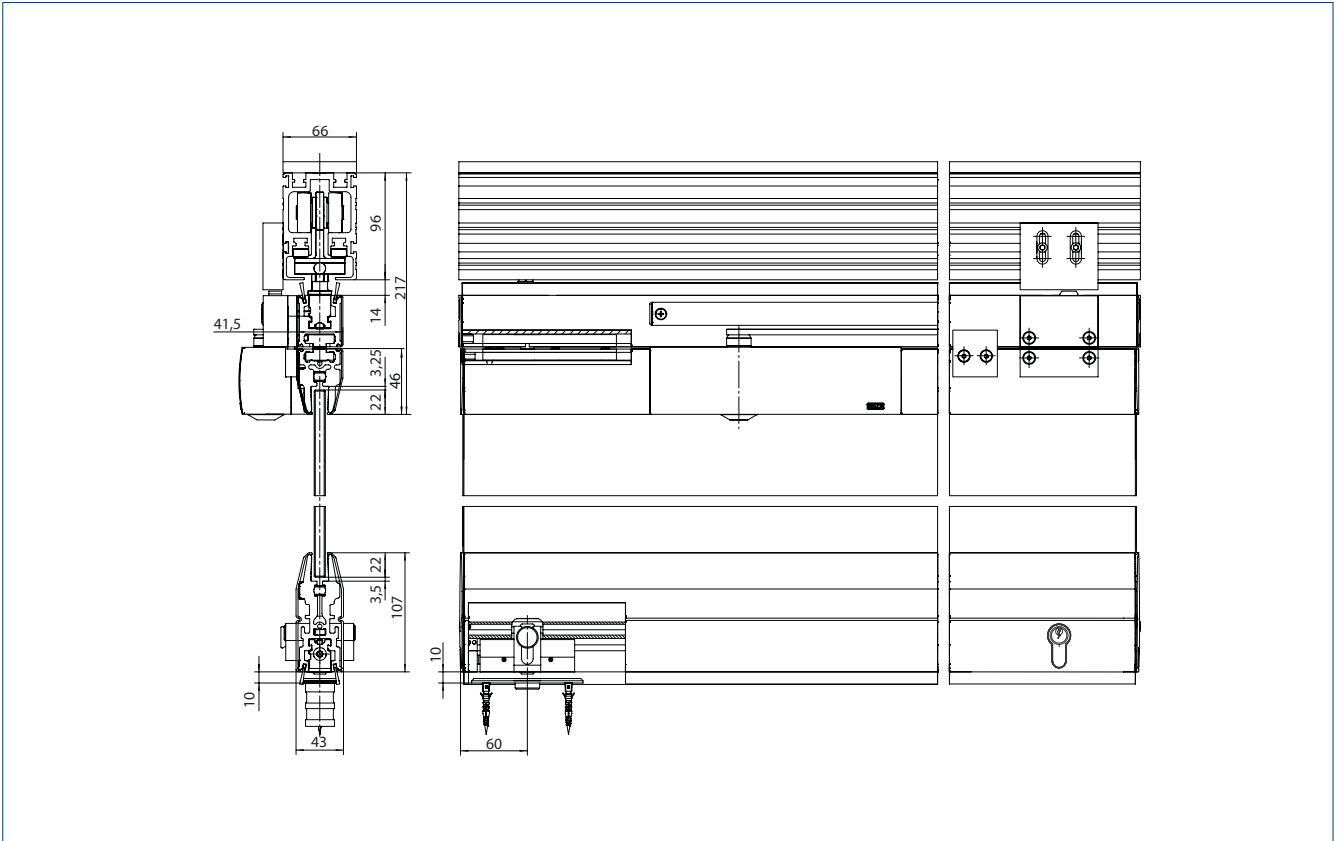


A = Verfahrbare Durchgangstür mit Pendelfunktion (mit Bodentürschließer und Kupplungsmechanismus) | B = Verfahrbare Durchgangstür mit Pendelfunktion (mit Bodenlager)

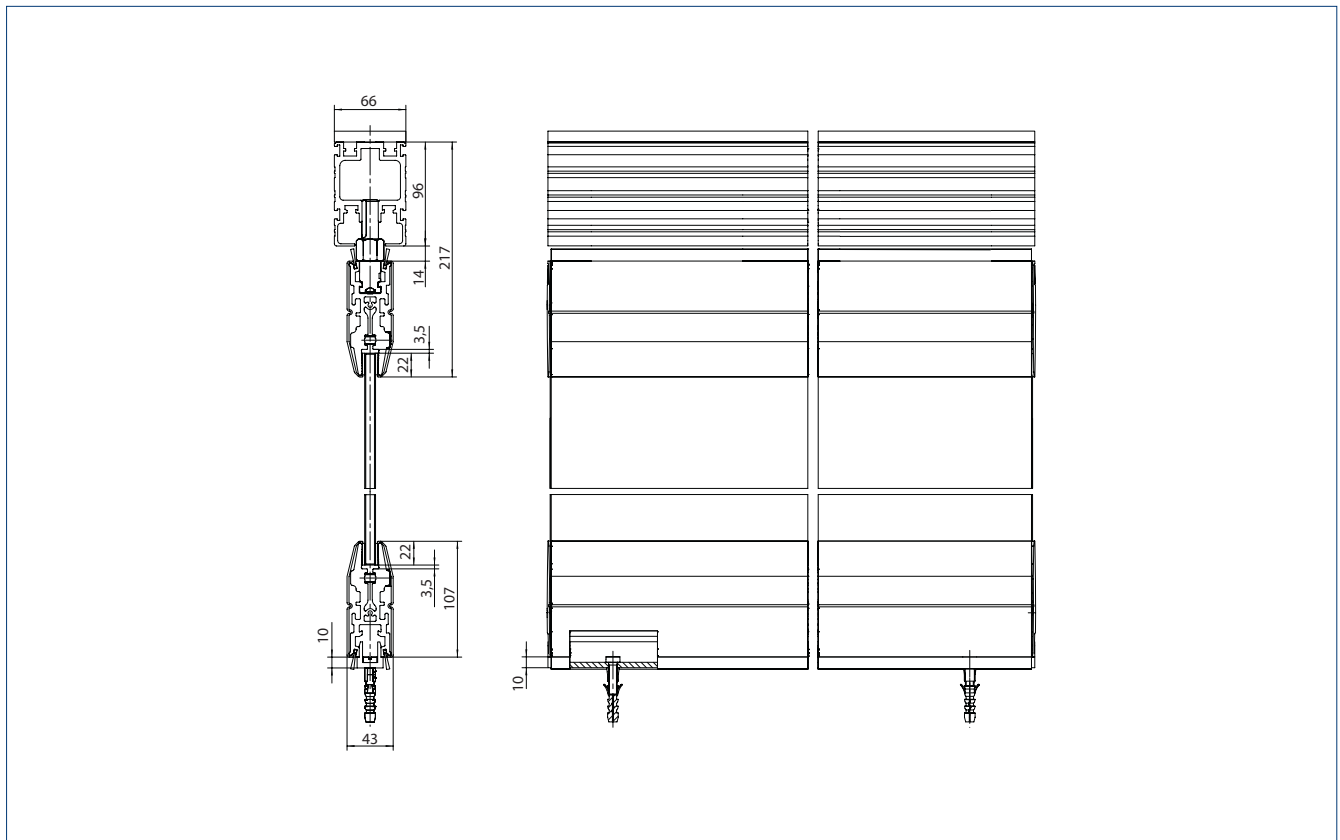
VERFAHRBARE DURCHGANGSTÜR MIT RICHTUNGSBEGRENZUNG MIT BOXER



VERFAHRBARE DURCHGANGSTÜR MIT RICHTUNGSBEGRENZUNG MIT TS 3000 V



FESTFELD



MSW mit feingerahmten Flügeln

VERBESSERTE ENERGIEBILANZ DURCH ISOLIERGLAS OHNE EINSCHRÄNKUNG DER FASSADEN-TRANSPARENZ

Der Einsatz von Isolierglas ohne wesentliche Einschränkung der Sicht wird durch die filigrane Rahmenteknik der MSW mit feingerahmten Flügeln möglich. Die Forderung nach energieeffizienten Lösungen gewinnt auch im Ladenbau zunehmend an Bedeutung. Eine Verbesserung der Energiebilanz darf jedoch gerade in diesem Anwendungsbereich keine wesentliche Verringerung der Transparenz in der Fassade bewirken.

Die minimale Profilstärke von nur 30 mm in der Vertikalen macht dies möglich. MSW mit feingerahmten Flügeln sind daher ideal für den Einsatz im Ladenbau. Ein zusätzlicher Vorteil ist das wesentlich angenehmere Raumklima in der Nähe der Trennwand. Beidseitig angebrachte Silikon- und Bürstendichtungen vermindern Zugscheinungen an den Flügelrändern.

ANWENDUNGSBEREICHE

- Einkaufszentren und Ladeneingänge
- Bahnhöfe und Flughäfen
- Hotellerie und Gastronomie
- Nachtabtrennung für Banken

TECHNISCHE DATEN GEZE MSW MIT FEINGERAHMTEN FLÜGELN

	Schiebetür	Drehtür / Pendeltür / Anschlagtür	Verfahrbare Durchgangstür mit Richtungs- begrenzung	Verfahrbare Durchgangstür mit Pendelfunktion	Festfeld
Türhöhe / Anlagenhöhe (max.)	3000 / 3120 mm				
Türbreite (min. / max.)	700 / 1500 mm	700 / 1500 mm	850 / 1100 mm	700 / 1100 mm	500 / 1500 mm
Türschließer	-	TS 550 NV	TS 3000 V / Boxer	TS 550 NV	-
Türgewicht (max.)	125 kg				
Profilstärke	30 mm				
Glas	Isolierglas 22 mm / Monoglas 10 mm, jeweils aus ESG* oder VSG**				

*ESG: Einscheibensicherheitsglas | **VSG: Verbundsicherheitsglas



MSW mit IGG

MSW MIT INTEGRIERTEN GANZGLASSYSTEMEN – RAUMTRENNSYSTEME MIT DURCHBLICK

Gestalterisch perfekt ist die MSW in ihrer Ausführung als Integriertes Ganzglassystem (IGG). MSW mit IGG integrieren die Profile und das Beschlagsystem nicht sichtbar zwischen den Scheiben – ohne sichtbare oder auftragende Teile auf der Glasoberfläche. Dazu wird die Scheibeninnenseite am Glasrand bedruckt, die Beschlagtechnik verschwindet optisch dahinter. Manuelle Schiebewände mit IGG schaffen eine durchgängige Ästhetik und ermöglichen große Freiheit in Entwurf und Gestaltung. MSW mit GEZE IGG bieten facettenreiche Lösungen für die anspruchsvolle Architektur.

ANWENDUNGSBEREICHE

- Einkaufszentren und Ladeneingänge
- Bahnhöfe und Flughäfen
- Hotellerie und Gastronomie
- Konferenzräume

TECHNISCHE DATEN MSW IGG

	Schiebetür	Drehtür / Pendeltür / Anschlagtür	Festfeld
Türhöhe / Anlagenhöhe (max.)		3500 / 3620 mm	
Türbreite (min. / max.)	700 / 1500 mm	700 / 1250 mm	700 / 1500 mm
Türschließer	-	BTS 550 NV / ohne Türschließer	-
Türgewicht (max.)		150 kg	
Profilstärke		39 – 46 mm*	
Glas	2 X 6 mm ESG*, 2 X 8 mm ESG** ab 3000 mm Türhöhe, mit Randmaillierung		

*abhängig von der gewählten Glaskombination | **ESG: Einscheibensicherheitsglas



MSW mit bauseitigen Flügeln

Als Alternative zu Glasflügeln können Flügel aus Holz, Aluminium oder Kunststoff mit GEZE MSW System verwendet werden. Mit dem GEZE-Set für bauseitige Flügel kann der Kunde eigene Türflügel mit dem GEZE MSW Laufschiensystem kombinieren. Im Lieferumfang enthalten sind das Laufschiensystem, die Schlösser und Beschläge. Damit können eigene Kundenlösungen einfach und bequem umgesetzt werden.

ANWENDUNGSBEREICHE

- Individuelle Raumlösungen
- Objektspezifische Trennwandlösungen
- Innovative Raumkonzepte

GEZE MSW MIT BAUSEITIGEN FLÜGELN

	Schiebetür	Drehtür / Pendeltür / Anschlagtür	Festfeld
Türhöhe / Anlagenhöhe (max.)		4000 / 4120 mm	
Türbreite (min. / max.)		700 / 1500 mm	
Türschließer	-	TS 550 NV / ohne Türschließer	-
Elementstärke		bis 70 mm	
Türgewicht (max.)		150 kg	



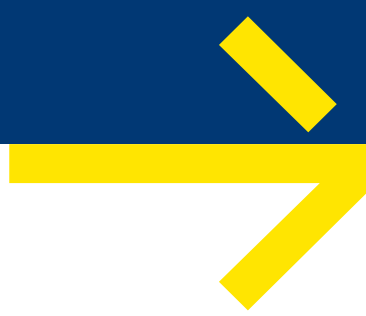




GLASTRENNWAND

Komponenten

GEZE bietet eine Vielzahl von Komponenten für manuelle Schiebewandsysteme. Das Basiselement einer MSW ist die gerade Laufschiene. Für die Sicherheit der Anlage sorgen die Bodenverriegelung sowie Schlösser und Riegel in verschiedenen Ausführungen. Optionale Bodenführungen erhöhen den Schiebekomfort der Anlage.

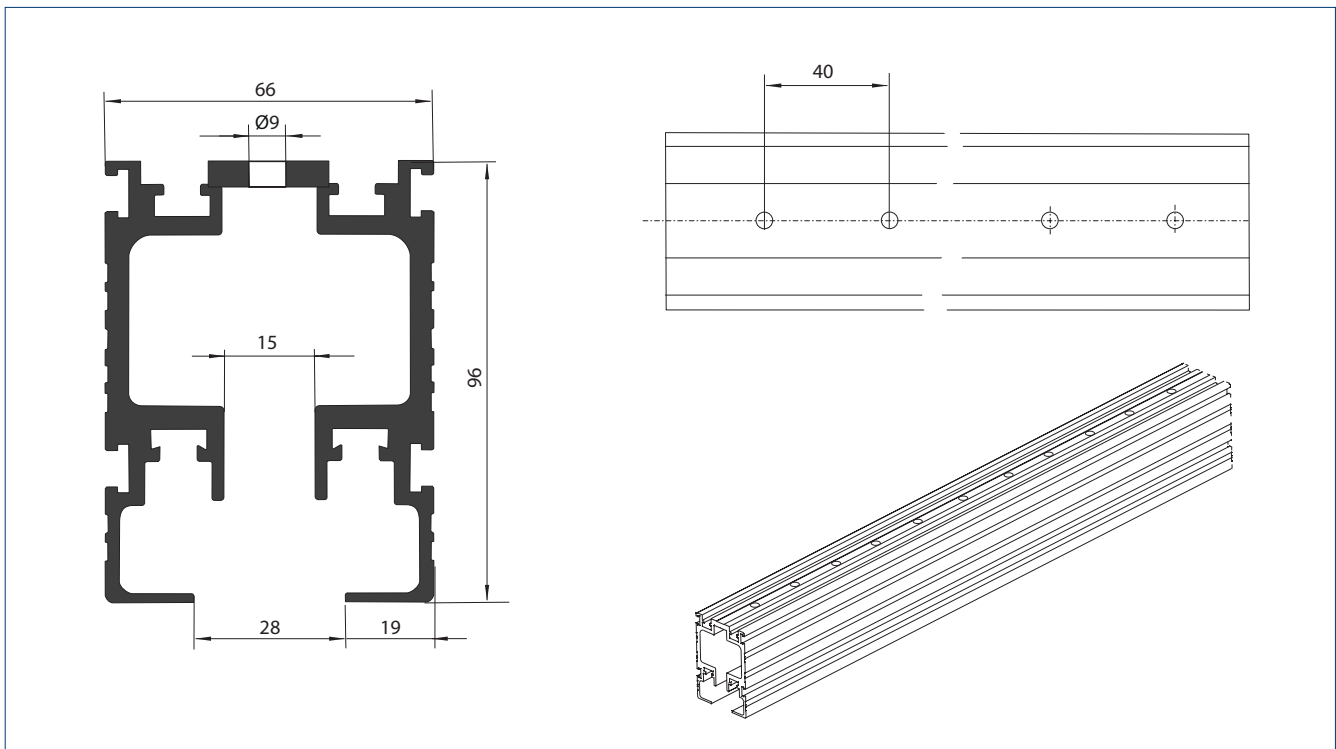


Laufschienen und Parkbereich

GERADE LAUFSCHIENEN

Das Basiselement des manuellen Schiebewandsystems ist die gerade Laufschiene, die immer als Doppellaufschiene ausgeführt ist.

- Anwendung: Durchgangsbereich
- Querschnitt: 66 mm x 96 mm (Breite x Höhe)
- Maximallänge: 6100 mm oder auf Maß



Bohrmaße der Doppellaufschiene

Die Bohrmaße von 40 mm ermöglichen eine flexible Anbindung an den Baukörper bzw. an bauseitige Stahlrahmenkonstruktionen. Sollten die Bauanschlüsse mehr Befestigungspunkte erfordern, können nachträglich zusätzliche Bohrungen angebracht werden. Die Doppellaufschiene im Parkbereich verfügt über engere Bohrabstände.

NUTENSTEINE

Diese werden in die T-Nut der geraden Laufschiene eingeschoben, z. B. für die Montage von bauseitigen Verkleidungen.

BÖGEN UND GEBOGENE LAUFSCHIENEN

Radius: 150 mm

Winkelbögen für Richtungsänderungen um: 15°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90° und individuelle Winkel

VERBINDUNGSEINHEITEN

Sie stellen die Verbindung zwischen einzelnen Laufschienenelementen her (für alle Kombinationen von geraden und gebogenen Laufschienen)

→ 2 Stück bei Verbindung Doppellaufschiene



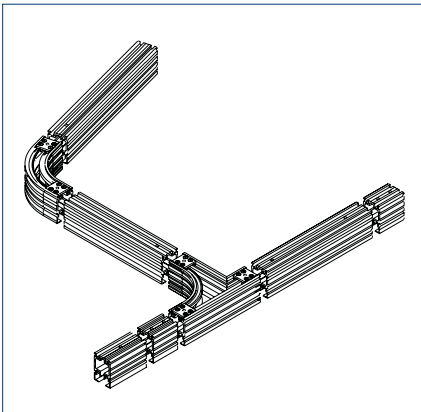
Verbindungseinheit



Nutenstein

PARKBEREICH, REVISIONSSTÜCKE, PASSSTÜCKE

Zur Parkraumgestaltung unterschiedlichster Art werden Abzweiger und Bögen eingesetzt. Um die Montage der Rollenwagen zu erleichtern, kann das Revisionsstück (Standardlänge 100 mm) in die Anlagenfront eingesetzt werden. Das Passstück dient als Abschluss in der Anlagenfront und zur Aufnahme des oberen Drehlagers der ortsfesten Drehtür.



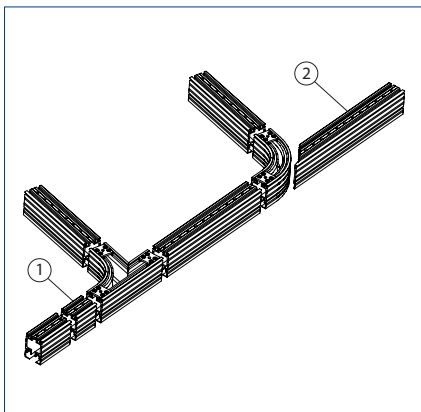
Verdeckter Parkbereich



Bögen und gebogene Laufschiene



Verdeckter Parkbereich-Schiene Verzweigung rechts



1 = Revisionsstück | 2 = Passstück zur Aufnahme des Drehlagers der ortsfesten Drehtür



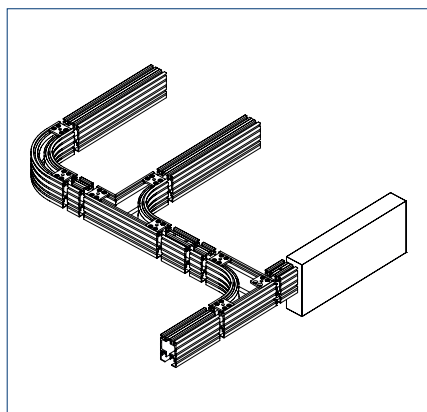
Revisionsstück



Passstück

SMARTGUIDE KOMPONENTEN

Die SmartGuide Komponenten ergänzen die Komponenten für das Doppellaufschienensystem in der Anlagenfront und in der Zuführung zum Parkraum. Diese Komponenten sind erforderlich, sobald alle Elemente außerhalb der Anlagenfront verschoben werden sollen. Hierzu zählen die symmetrischen und individualisierbaren Auslöseeinheiten sowie der Laufschienenabzweiger SmartGuide, der am Ende der Anlagenfront eingesetzt wird.



Parkraum und MSW SmartGuide



Auslöseelement



Laufschienenabzweiger MSW SmartGuide

ABDECKPLATTE FÜR DOPPELLAUFSCIENE UND LAUFSCIENENPUFFER

Die Abdeckplatte für die Doppellaufschiene dient als Abschluss der verdeckten Laufschienen am Ende des Parkbereichs. Laufschienenpuffer sind gedämpfte Anschläge mit freier Verstellmöglichkeit. Der Einbau am Ende des Parkbereichs ist aus technischen Gründen notwendig.



Abdeckplatte für Doppellaufschiene



Für Anlagen mit zwei Parkbereichen



Für den verdeckten Parkbereich (Doppellaufschiene)



Verriegelungen und Schlösser

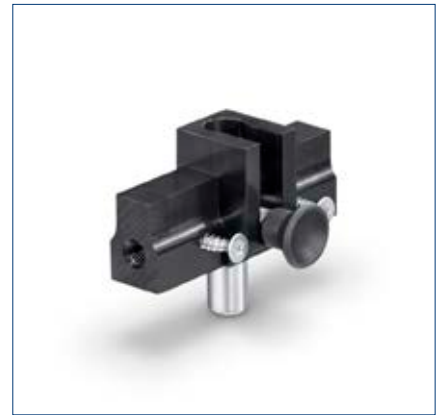
GEZE bietet die Bodenverriegelung in zwei verschiedenen Ausführungen. Die stirnseitige Bodenverriegelung wird zur Verriegelung von nebeneinander liegenden Schiebetüren eingesetzt. Sie wird im Boden und in den benachbarten Türen arretiert. Die stirnseitige Bodenverriegelung ist vollständig im Profil integriert und damit von außen und innen nicht sichtbar. Die Front-Bodenverriegelung wird für Schiebetüren verwendet, die an Wände oder Türen stoßen oder Türelemente, die in Winkeln (polygonal) angeordnet sind.



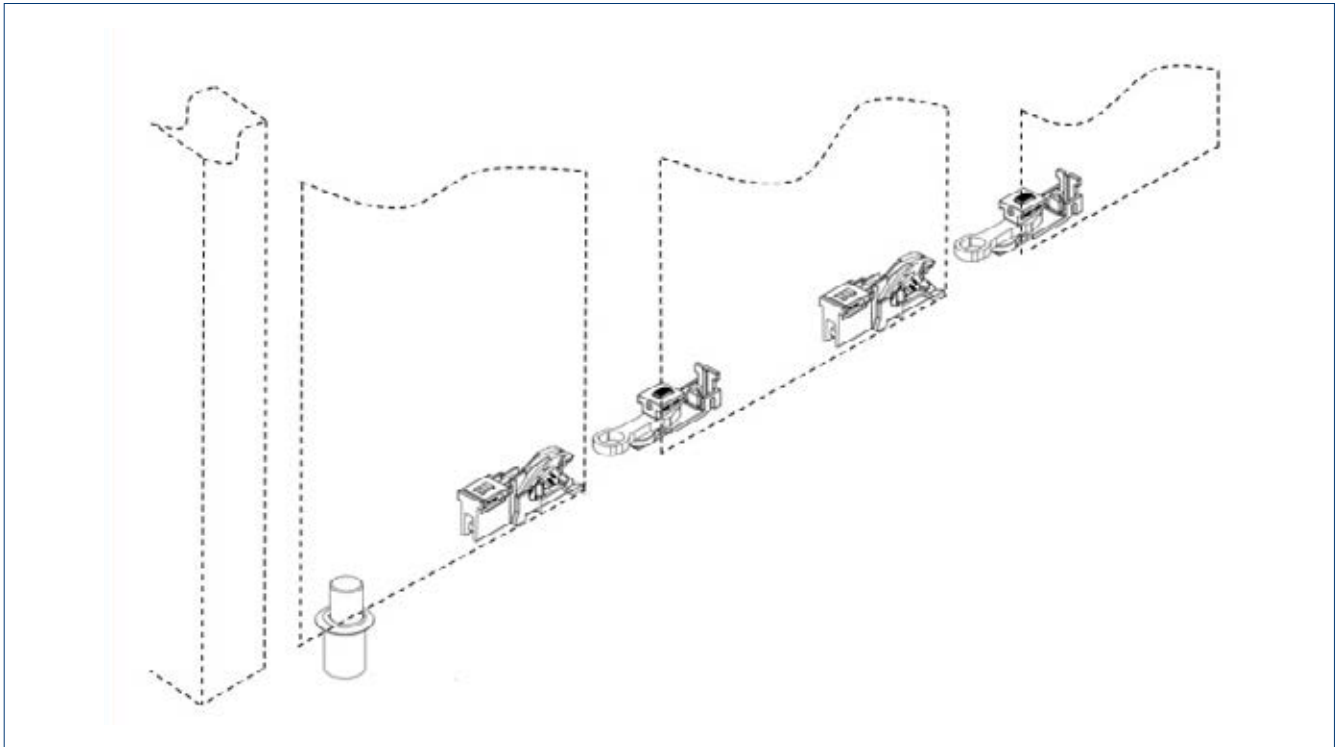
MSW Comfort-Verriegelung (CV)



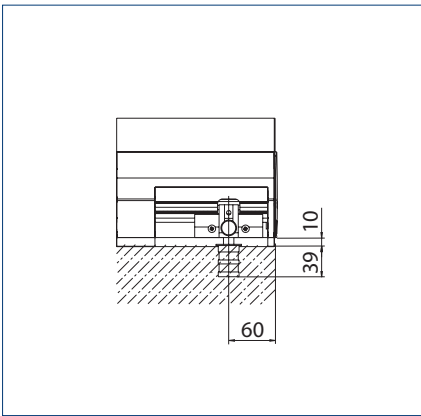
MSW Comfort-Verriegelung mit Adapter (CV-TA)



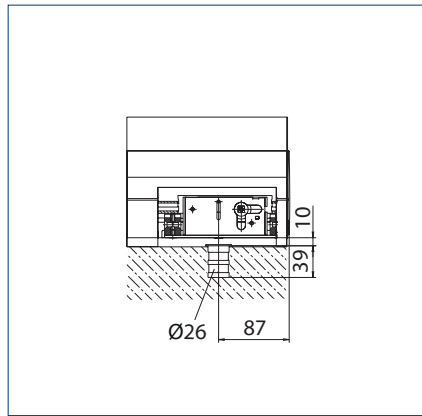
Front-Bodenverriegelung



Anwendungsbeispiel Bodenverriegelungen



Position Front-Bodenverriegelung



Position Bodenschloss

Für Komfort und Sicherheit rund um die Tür stehen Schlösser und Riegel in verschiedenen Ausführungen und Funktionen zur Verfügung. Alle Schlösser und Verriegelungselemente sind von der Innenseite des Schiebewandsystems zugänglich. Bei mindestens einem Türelement (Drehtür) muss das Schloss auch von außen zugänglich sein, damit das Öffnen und Schließen vor allem bei Ladenöffnung bzw. -schluss möglich ist. Das Schloss wird am Boden in eine Bodenhülse mit Federdeckel verriegelt.

Im Einzelnen sind folgende Schlossvarianten verfügbar:



Einriegel-Sicherheitsschloss in Standardausführung für Profilzylinder



Vierkant



Olive mit Vierkant (SW 8)



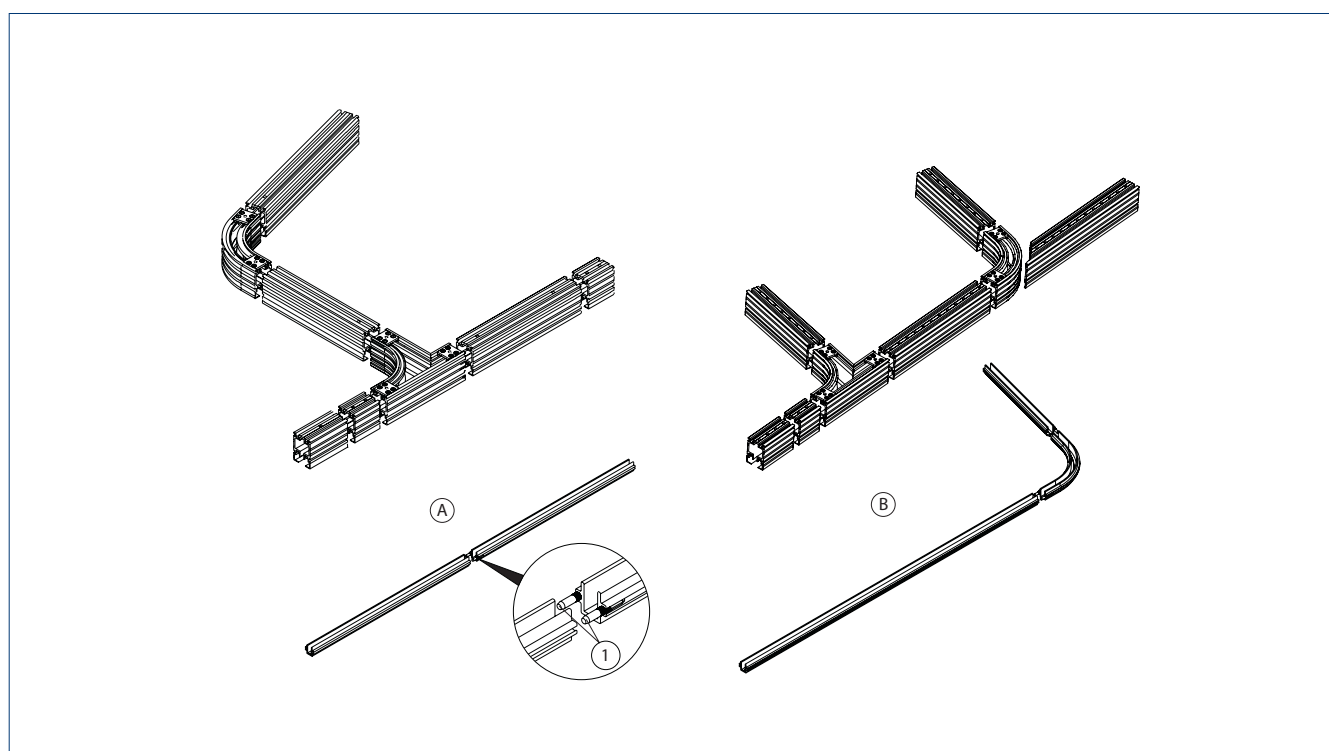
Olive mit Vierkant (SW 8) und Puffer



Universal Bodenhülse mit Wechseleinsatz für Elementverriegelungen und für Bodenschlösser

Bodenführungen (optional)

Die optionale Bodenführung erhöht den Schiebekomfort und verhindert das Schwingen der Türen während des Verschiebens. Die Führungsschienen der Bodenführung werden in eine Bodenaussparung eingebaut und verlaufen parallel zur Deckenschiene. Demzufolge sind ebenfalls gerade und gebogene Führungsschienen verfügbar. Je Schiebetür wird einseitig ein Führungselement montiert. Bei Anlagen mit verfahrbaren Durchgangstüren kann keine Bodenführung eingesetzt werden.



A = Gerade Bodenführung | B = Gebogene Bodenführung für Richtungsänderungen um 15°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90° und individuelle Winkel | 1 = Die Führungsschienen werden untereinander mit Kerbstiften verbunden.

VORTEILE VON ANLAGEN MIT BODENFÜHRUNG

- Kontrollierte Schiebewegung
- Leichtes Handling und geringer Kraftaufwand
- Schnelles Öffnen und Verschließen der Schiebewand
- Schiebetüren mit Bodenführung müssen nicht zusätzlich verriegelt werden (Ausnahme: Endflügel)
- Kein unkontrolliertes Schwingen bei nicht verriegelten Türen, Pendelbewegungen der Türen werden verhindert
- Im Außenbereich und bei hohen Türen wird eine Bodenführung empfohlen

VORTEILE VON ANLAGEN OHNE BODENFÜHRUNG

- Keine durchgehende Bodenbearbeitung für Integration der Führungsschienen erforderlich
- Bodenbelag muss nicht unterbrochen werden (Optik)
- Geringerer Planungs- und Montageaufwand für die Gesamtanlage





GLASTRENNWAND

Anlagenver- lauf

Für das manuelle Schiebewandsystem MSW sind eine Vielzahl von Anlagenverläufen realisierbar.

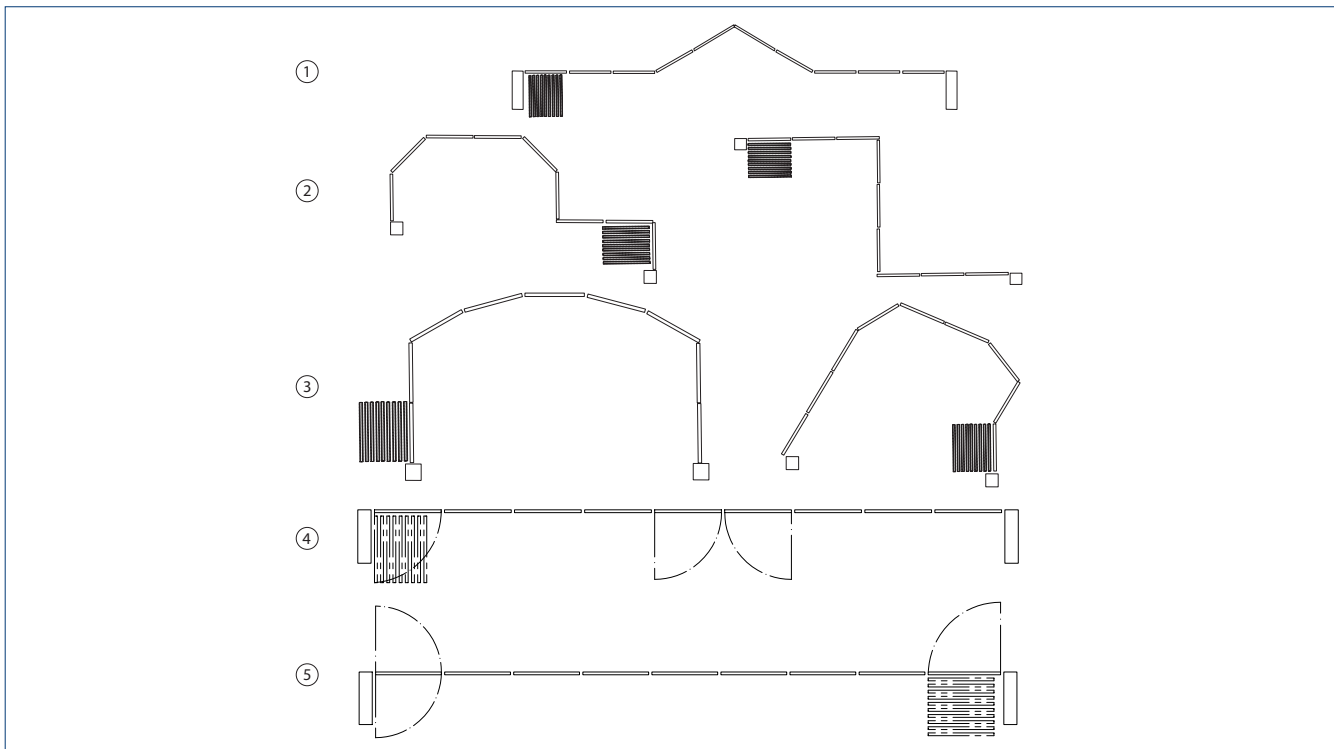


Anlagenanordnungen des MSW Systems

Durch den modularen Programmaufbau des manuellen Schiebewandsystems GEZE MSW ist eine Vielzahl von verschiedenen Variationen möglich. Folgende Anlagenanordnungen können ausgeführt werden:

- Gerade Anordnung der Elemente in einer Ebene
- Richtungsänderungen durch Standardbögen mit Winkeln von 15°, 30°, 45°, 60°, 75° und 90°
- Kombination von mehreren Winkeln in beide Richtungen zu Bögen und Kurven, polygonal oder kontinuierlich gebogen*
- Anlagen in freier Gestaltung durch Sonderradien und Sonderbögen

*Die kontinuierliche Biegung bezieht sich auf das Laufschienenprofil.



Beispiele Anlagenanordnungen

1 = Gerade Glaswand mit Richtungsänderungen | 2 = Kurvanordnungen in variablen Winkelpositionen | 3 = Beliebige Formen von Wand zu Wand durch polygonale Anordnung | 4 = Gerade Glaswand mit 2 verfahrbaren Durchgangstüren (hier verfahrbare Durchgangstür mit Richtungsbegrenzung) | 5 = Gerade Glaswand mit 1 verfahrbaren Durchgangstür (hier verfahrbare Schiebetür mit Pendelfunktion)

Einbausituation und Parkbereichsanordnung

Die Schiebeelemente werden im geöffneten Zustand des Schiebewandsystems in den Parkbereich aufgenommen. Für die Ermittlung des Parkbereichbedarfs müssen Größe, Anordnung und Anzahl der Türelemente bekannt sein. Der Parkbereich befindet sich immer an der Gebäude- bzw. Raum-Innenseite.

PARKBEREICHSANORDNUNG

Die Parkbereichsanordnung ist von der Einbausituation abhängig und in folgenden Varianten möglich:

- Quer zur Ebene der Schiebewand (90°-Anordnung)
- Parallel zur Ebene der Schiebewand
- Sonderparkbereich mit variabler Position der Elemente in Parkposition

PARKBEREICHSPLATZIERUNG

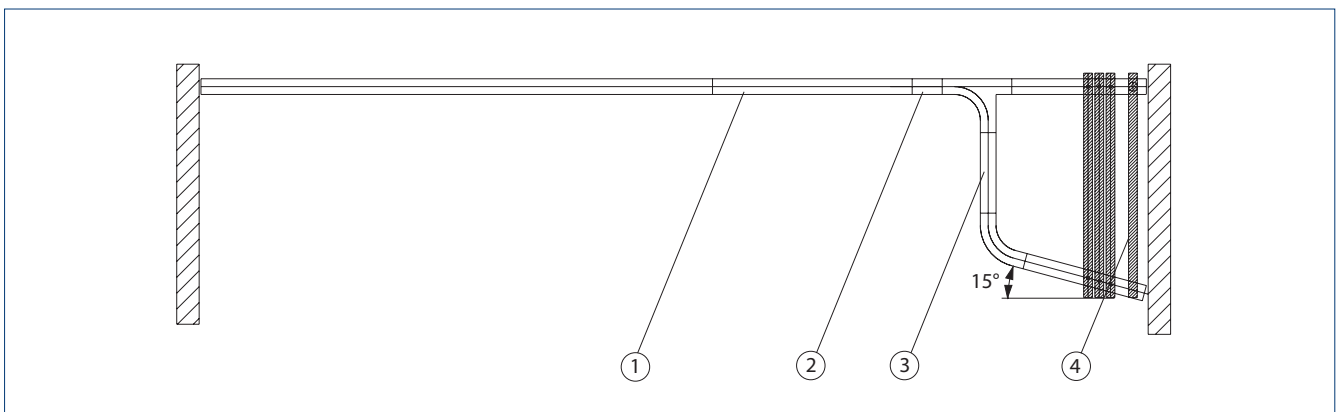
- Parknische
- Holz- oder Leichtbauverkleidung
- Separater Nebenraum
- Parkbereich bleibt ganz offen

Durch die dicht aneinander gereihten Flügel im Parkbereich ergeben sich dort sehr hohe Flächenlasten.

PARKBEREICHSANORDNUNG: 90°

Bei der 90°-Anordnung stehen die Elemente in Parkposition rechtwinklig zum Verlauf der Schiebewand. Die 90°-Anordnung des Parkbereichs ist für Anlagen bis ca. 10 Schiebetüren geeignet. Abhängig von der Breite der Türen ergibt sich daraus eine Gesamtlänge der Anlage von ca. 8–15 m. Ein Vorteil dieser Anordnung ist, dass die gestapelten Elemente weniger weit in den Öffnungsbereich der Schiebewand hineinragen und die Durchgangsbreite somit nicht wesentlich verringern.

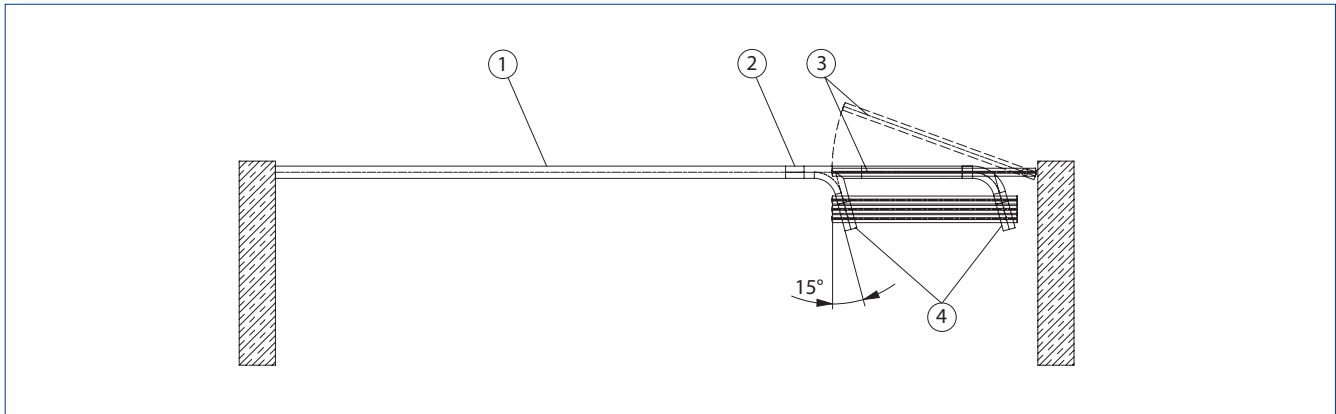
Durch die um 15° schräge Anordnung der inneren Parkbereichsschiene wird ein hoher Schiebekomfort erreicht.



Parkbereichsanordnung 90°, Darstellung verdeckter Parkbereich
1 = Gerade Schienen | 2 = Revisionsstück | 3 = Parkbereichsanordnung 90° | 4 = Drehtür

PARKBEREICHSANORDNUNG: PARALLEL

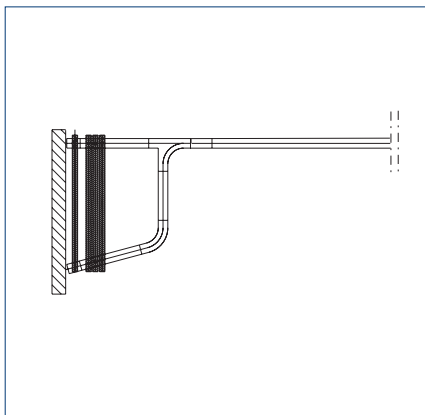
Bei der Parallelanordnung stehen die Elemente in Parkposition in gleicher Ebene wie die Schiebewand. Die Parallelanordnung kommt vor allem dann zur Anwendung, wenn die Anlage insgesamt flach gehalten werden soll. Die Anzahl der Türelemente ist nahezu unbegrenzt, so dass fast jede beliebige Anlagenbreite möglich ist (max. Deckenbelastung beachten!). Vorteilhaft ist, dass die gestapelten Elemente bei kleineren Anlagen weniger in den Innenraum ragen. Durch die um 15° schräge Anordnung der Parkbereichsschienen wird ein hoher Bedienkomfort erreicht.



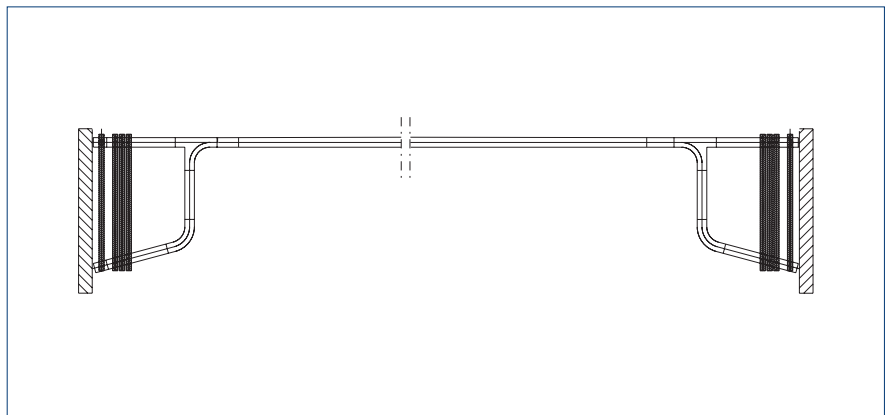
Parkbereichsanordnung parallel, Darstellung: verdeckter Parkbereich
 1 = Gerade Schiene | 2 = Revisionsstück | 3 = Drehtür | 4 = Parkbereich Parallelanordnung

PARKBEREICHSAUFTEILUNG

Abhängig von der Anzahl der Türelemente und den baulichen Gegebenheiten kann der Parkbereich einseitig oder beidseitig geplant werden. Bei einer Aufteilung der Türelemente auf zwei Parkbereiche ist auch ein unterschiedlicher Aufbau möglich.



Einseitiger Parkbereich



Beidseitiger Parkbereich

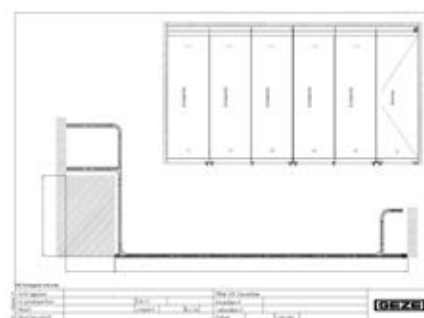


MSW-Konfiguration

Die webbasierte GEZE MSW-Konfiguration ermöglicht durch numerische Dateneingaben die individualisierte Angebots- und Kostenaufstellung und auch die Erstellung vektorbasierter Zeichnungen in unterschiedlichen Dateiformaten. Die Ergebnisse können in kundenseitige Programme übertragen und weiterverarbeitet werden.

MSW-SYSTEME MIT DER KONFIGURATION PLANEN

- Konfigurator zur Abbildung von manuellen linear verlaufenden Glasschiebewandssystemen mit maximal zwei Richtungsänderungen im Trennwandverlauf mit ein- oder beidseitigen Parkräumen
- Darstellung und Berechnung aller wichtigen Einbaumaße einschließlich Kollisionsberechnung
- Auswählbarer Angebotsumfang: reduzierte bis hoch detaillierte Auflistung aller kalkulierten MSW Komponenten



SYSTEMTECHNISCH ERSTELLTE DOKUMENTE ÜBER SYSTEMSHOP

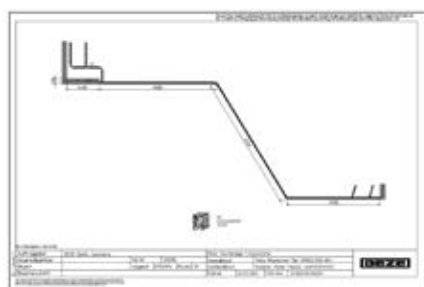
In drei kompakten pdf-Dateien sind das ausführliche Angebot, die technische Dokumentation und die Glaszeichnungen enthalten. Die Einzelzeichnungen sind auch im DWG-Format zur kundenseitigen Weiterverarbeitung verfügbar.

Ausführliches Angebot und Kostenaufstellung

Neben den Grunddaten (Trennwandlänge, Anlagenhöhe, Elementanzahl etc.) werden die Elementdetails (Elementtyp, Breite des Elements, Glasbreite, Verriegelung etc.) und die gewählten Parkraumvarianten mit vielen Details aufgelistet.

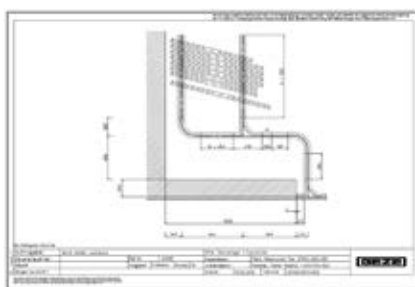
Technisch detaillierte Dokumentation

besteht unter anderem aus:



Grundrissdarstellung

Gesamter Überblick zur konfigurierten Anlage mit Angabe der Abmessungen und Parkbereiche



Detaillierte Parkraumübersicht

Neben den vermaßten Parkraumkomponenten sind wichtige Maße enthalten, die die Montage erleichtern

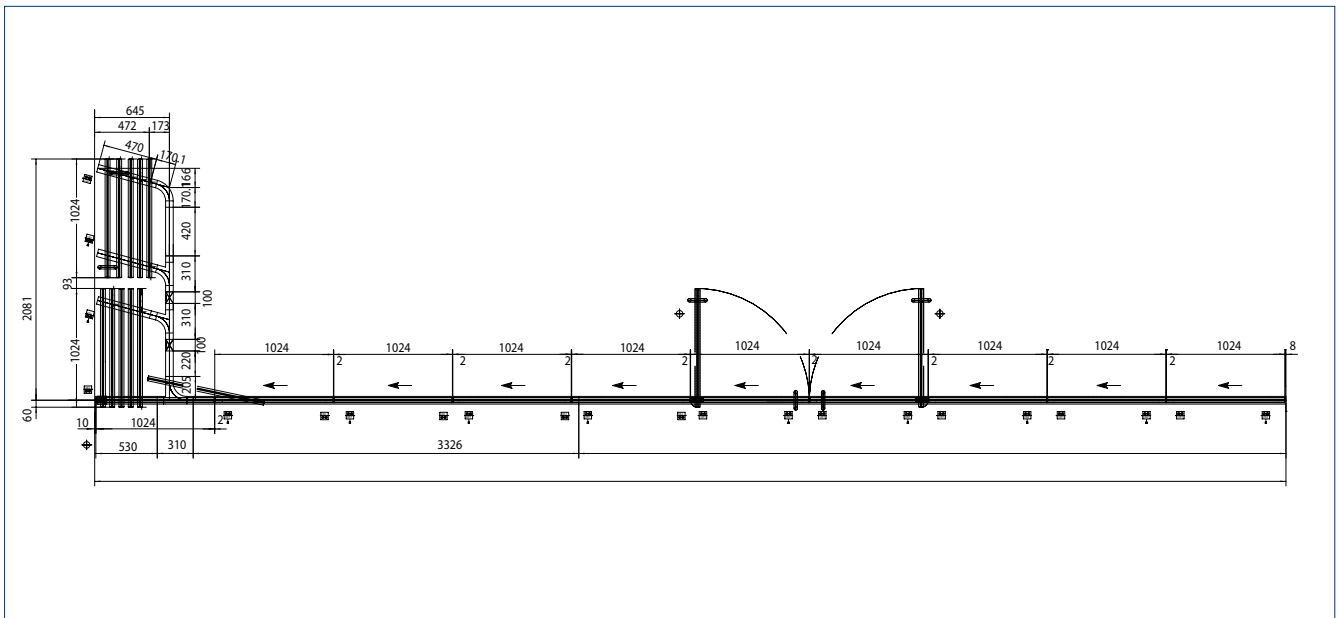


Glaszeichnungen für alle Elemente

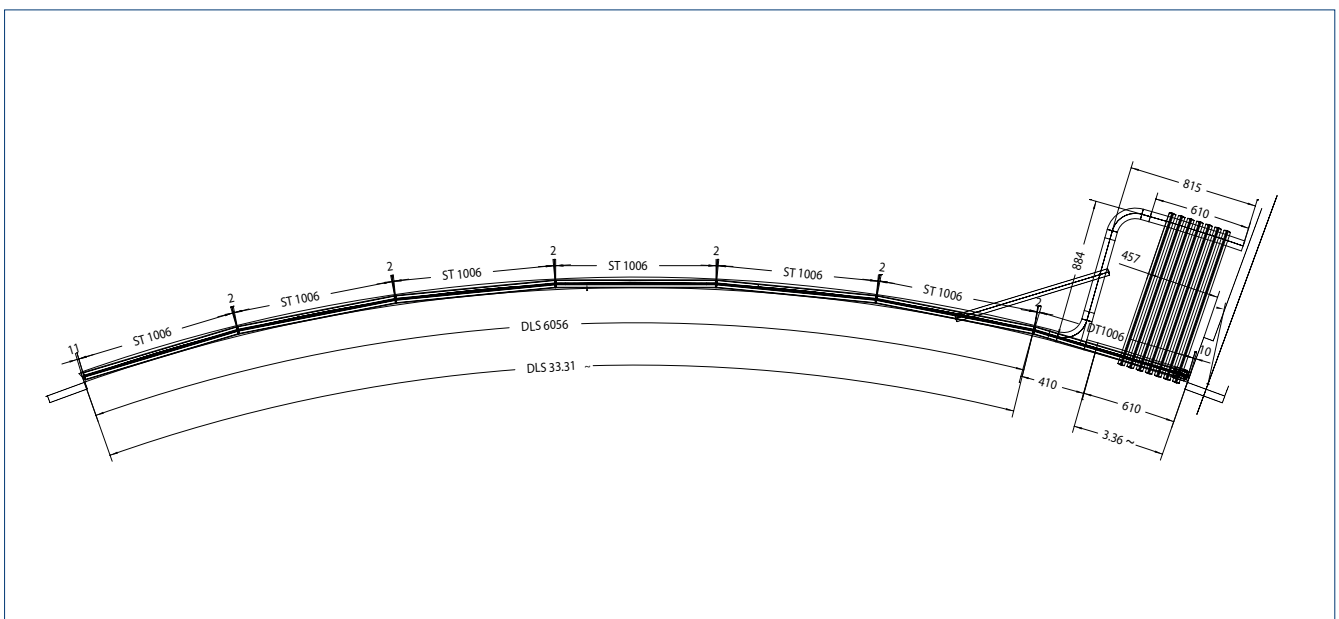
Die Glaszeichnungen der einzelnen Elemente werden als Gesamt PDF in einer Übersicht dargestellt und die Glasscheiben lassen sich durch die Nummerierung eindeutig den Elementen zuordnen. Für jede einzelne Glasscheibe wird eine eigene DWG-Datei erstellt, die als Grundlage zur Herstellung genutzt werden kann.

MSW-Projektierung

Der Bereich Projektierung deckt alle Planungen und Ausführungen von MSW-Anlagen ab, die nicht mit der webbasierten Konfiguration erstellt werden können. Spezielle Objktanforderungen werden kundenspezifisch und technisch von der Planung bis zur Ausführung umgesetzt. Mehrfach abgewinkelte, segmentierte Anlagenverläufe und spezielle Parkraum-situationen z.B. doppelte Parkbereiche sind die Kernaufgaben in dem Bereich Projektierung. Die objektbezogenen Zeichnungen umfassen alle erforderlichen Details, um die Elemente sowie die gesamte Trennwand-anlage einschließlich Laufschiensystem zu montieren. Die Montage kann in Eigenregie nach Teilnahme an unseren Montageschulungen sowie durch die GEZE Service GmbH erfolgen.



Einseitiger Doppelbahnhof – ermöglicht unterschiedliche Aufbauvarianten



Gebogenes Laufschiensystem – vereinfacht das Verfahren der Elemente



Shopping Mall in der BahnhofCity Wien Westbahnhof, Wien, Österreich (Foto: Sigrid Rauchdobler / GEZE GmbH)

Wir sind GEZE.

Für lebenswerte Gebäude

GEZE steht für Innovation, höchste Qualität und ganzheitliche Betreuung der Gebäudetechnik. Von der ersten Idee, der Planung und operativen Umsetzung mit Serienprodukten bis hin zu maßgeschneiderten Systemlösungen und individuellen Service- und Wartungsleistungen. Wir bieten eine umfangreiche Produktpalette an Tür-, Fenster- und Sicherheitstechnik und treiben die digitale Vernetzung der Gebäudeautomation maßgeblich voran.

GEZE GmbH

Reinhold-Vöster-Straße 21 – 29
71229 Leonberg
Deutschland

Telefon: +49 7152 203 0
Telefax: +49 7152 203 310
E-Mail: info.de@geze.com

www.geze.de